



## Protokoll Nr. 03/2019 der Sitzung des 7. StuPas

### Sitzung am:

Mittwoch, 30. Oktober 2019

### Dauer:

18:13 Uhr bis 23:51 Uhr

### Sitzungsleitung:

Felix Glöckler

### Protokollführer:

Lena Fontanive

### Anwesende Mitglieder:

#### Gewählt:

Daniel Klinke  
Julia Drozd  
Lena Fontanive  
Judith Scholz (bis 19:15)  
Marcel Kapfer  
Melina Arnold (ab 18:47)  
Paulina Wolf  
Tilman Buggle  
Olivia Rücklin (ab 18:42)

#### Senat:

Lena Kunik  
Max-Immanuel Appel

#### FSR:

Steve-Mattes Herbes  
Robin Weeber  
Patrick Steinhauser (ab  
18:38 bis 23:13)  
Tanaro Schädler  
Jan Anklam (ab 20:00)  
Lea-Marie Marquardt (ab  
18:38 bis 20:40)

#### ProKo:

Felix Glöckler

### Abwesende Mitglieder:

Leon Genelin (unentschuldigt)

### Gäste:

Philipp Krieger   Folke Peters   Marie Lohbeck   Martin Novàk   Nico Roeser   Dennis Göbler  
Daniel Uhrmann   Marc Fuchs   Anna-Lena Kling   Aminah Imran   Michael Säuberlich  
Philipp Rebele   Ruben Dunkel   Lukas Pellot   Julia Weresch

### Hinweise:

Abstimmungen sind mit (Ja:Nein:Enthaltung) angegeben.

Vorgeschlagene Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls
3. Abstimmung über die Entsendung des studentischen Vertreters in den MUZ-Rat
4. Einrichtung des AK "Satzungen und Ordnungen"
5. Wahl des Postens "StEx Innen und Außen"
6. Debatte und Abstimmung über den Haushalt 2020
7. Wahl des Postens "StEx Kultur & Bildung"

#### **TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung**

13 Mitglieder sind anwesend (7 Direktmandate, 6 qua Amt), damit ist das StuPa beschlussfähig und die Sitzung wird mit der vorgeschlagenen Tagesordnung eröffnet.

#### **TOP 2: Genehmigung des Protokolls**

Das Studierendenparlament genehmigt das vorliegende Protokoll der 2. Sitzung des 7. StuPa am 07.10.2019 und gibt es zur Veröffentlichung frei. (12:0:1)

Nach Hinweis von MarcelKapfer wird die Protokollvorlage für zukünftige Protokolle um das Stuve-Logo ergänzt.

#### **TOP 3: Abstimmung über die Entsendung des studentischen Vertreters in den MUZ-Rat**

Martin Novák stellt sich und seine bisherigen Aktivitäten im MUZ (Kunstkurs, Mithelfen beim Aufräumen) vor. Er will für den Erhalt des MUZ sowie dessen Angebot eintreten. Eine Personaldebatte wird abgelehnt und Martin Novak nach geheimer Wahl (12:0:1) in den MUZ-Rat entsand:

Wortlaut: "Das Studierendenparlament entsendet Martin Novák als studentischen Vertreter in den MUZ-Rat."

Martin Novák nimmt die Wahl an.

#### **TOP 4: Einrichtung des AK "Satzungen und Ordnungen"**

Um Lücken in der O-Satzung schnell zu schließen stellt MaxImmanuelAppel den Antrag einen AK „Satzungen und Ordnungen“ zu gründen. Die Notwendigkeit wird mit Beispielen erklärt und der Antrag abgestimmt. Erarbeitete Änderungen des AK werden dem Stupa zur Abstimmung vorgelegt.

Wortlaut: "Das Studierendenparlament beschließt einen Arbeitskreis mit dem Titel „Satzungen und Ordnungen“." (13:0:0)

Der AK trifft sich öffentlich und lädt über [stuve@](mailto:stuve@) und [stuve.parlament@](mailto:stuve.parlament@) zu seinen Sitzungen ein.

Es stellen sich MaxImmanuleAppel, NicoRoeser, JuliaDrozd und MarcelKapfer als Mitglieder des AK zur Wahl. Es wird eine Abstimmung über deren Entsendung in den AK en bloc beschlossen.

Wortlaut: "Das Studierendenparlament beschließt NicoRoeser, JuliaDrozd, MarcelKapfer und MaxImmanuelAppel als Mitglieder des AK Satzungen und Ordnungen. Sitzungen/Treffen des AKs sind in der Regel öffentlich,

insbesondere sind die Mitglieder des StuPa angehalten, sich bei Vorschlägen zu den Satzungen auch selber in dem AK einzubringen." (12:0:1)

#### **TOP 5: Wahl des Postens "StEx Innen und Außen"**

SteveMattesHerbes stellt sich vor.

Trotz bereits vorhandenem Engagement sieht SteveMattesHerbes keine Probleme durch die Mehrarbeit als StExler da Verpflichtungen wie das StuPa entfallen würden. Er interessiert sich schon länger für Öffentlichkeitsarbeit und will sich gemeinsam mit dem ÖffRef für mehr multilinguale Webseiten einsetzen und auch die Arbeit des AK „Studierende erreichen“ fortführen. Außerdem möchte er die Kommunikation zwischen Stuve und FSen verbessern. Die derzeitige StEx kann sich eine Arbeit mit ihm vorstellen.

Es folgt eine Personaldebatte.

Wortlaut: „Das StuPa wählt Steve-Mattes Herbers zum StExler für Innen & Außen mit Beginn seiner Aufgaben zum 01.11.19.“

SteveMattesHerbes nimmt die Wahl an.

#### **TOP 6: Debatte und Abstimmung über den Haushalt 2020**

International Unit:

Beantragt für 2020 sind 3100 € (2019: 2600€). Erhöhung wird durch die gestiegene Kooperation mit anderen Gruppen und zusätzlichen Events erklärt. Betrag wird angenommen. (16:0:0)

Hochschulsport:

Beantragt für 2020 sind 3300 € (2019: 2000€). Die Erhöhung kommt hauptsächlich durch gestiegene Kosten beim Einsteinmarathon zustande, außerdem soll eine Sportparty mit der Stuve organisiert werden zu der auch Influencer geladen werden. Bzgl. der T-Shirts für den Einsteinmarathon wird angemerkt, dass das Stuve Logo besser sichtbar sein muss und, dass auf eine faire/nachhaltige Produktion geachtet werden soll. Betrag wird angenommen. (16:0:0)

Fahrradreferat:

Beantragt für 2020 sind 4700 € (2019: 2000€). Schwer zu kalkulierende Mehrkosten durch Neuanschaffungen wie Fahrradständer mit Bodenplatte für Reparaturen. Der bisherige Plan sah eine Anschaffung zweier Ständer im kommenden Jahr vor jedoch reichen die Mittel dieses Jahr noch aus um bereits einen Ständer gleich zu kaufen. Deswegen und im Hinblick auf Einnahmen von 1000 € wird über einen Betrag von 3100 € abgestimmt. (16:0:0)

DanielUhrmann stellt die folgenden Kostenpunkte einzeln vor, abgestimmt wird en bloc.

Ausgaben StuPa- Sitzungen: 350 €

Ausgaben FSR-Sitzungen: 350 €

Vorsitz: 150 €

StEx-Ausgaben: 200 €

Arbeitskleidung: 500 €

Geringere Kosten da keine große Fluktuation bei Referenten.

Ausgaben Senatoren: 150 €

Setzt sich aus Druckkosten und Sitzungsverpflegung zusammen.

Wahlen: 2000 €

MarcelKapfer merkt an, dass die von der Uni geplante digitale Wahl rechtliche Probleme mit sich bringt

Wirtschaftsprüfer: 3400 €

Kosten für Geldverkehr: 700 €

LenaFontanive bringt nachhaltige Banken ins Gespräch die allerdings eine schlechtere Filialabdeckung hätten. Außerdem hat die Stuve gute Verbindungen zur Sparkasse in Ulm. Der HHA kann evtl. nächstes Jahr ein Angebot von einer nachhaltigen Bank einholen.

Versicherungen: 550 €

Telefonkosten: 0 €

Es kam noch nie eine Rechnung.

Portokosten: 2000 €

Stuve übernimmt Porto der ESE- und FUESE-Briefe weswegen sich der Betrag erhöht.

Mitgliedschaften: 100 €

Stuve ist Mitglied bei Radio FM, DJH und ISIC.

Abstimmung über die genannten Kostenstellen (200100-200800 mit Ausnahme von 200220). (15:0:0)

Elektrocheck: 8000 €

Dispositionsfond: 4000 €

MUZ: 5000 €

FUESE-Woche: 3000 €

Die FUESE muss mehr als Projekt der Stuve erkennbar sein.

Café Einstein: 400 €

Neues Geschirr wird benötigt.

Socializing: 3000 €

Ideen für Socializing sollen an die Stuve herangetragen werden. Events sollen klar als Stuve-Veranstaltung erkennbar sein.

Studentische Kleinprojekte: 2000 € (beantragt wurden 1200 €)

Aufgrund hoher Resonanz wird eine Erhöhung des Budgets angeregt. Zwei Vorschläge stehen zur Abstimmung: DanielKlinke 1800 € (1:14:1) und MaxImmanuelAppel 2000 € (15:1:0). Damit wird das Budget auf 2000 € erhöht.

Proko: 5000 €

Rechtlich stehen dem Proko sämtliche Beiträge der eingeschriebenen Doktoranden (ca. 24000 €) zu jedoch wird bei weitem nicht so viel Geld benötigt.

FEBO: 500 €

Infrastruktur: 1000 €

E-Sport Referat: 500 € (beantragt wurden 3850 €)

Kosten für Streaming-Equipment werden nicht übernommen. Die Debatte über die akzeptablen Kosten für ein Netzwerkseminar wird per GO-Antrag beendet und es wird abgestimmt.

Bzgl. der Kosten für Netzwerkseminare werden folgende Möglichkeiten zur Wahl gestellt:

300 € (3:12:1)

150 € (7:8:1)

100 € (11:3:2)

50 €

Vier Netzwerkseminare sind geplant. Dazu kommen Werbungskosten in Höhe von 100 €. Die Debatte über die Werbungskosten wird per GO-Antrag beendet. Abstimmung über 500 € für das Referat. (13:0:2)

Orga-Ref: 23700 € (HHA hatte 13000 € vorgeschlagen)

Das Orga-Ref will beschädigte Bauzäune aussortieren und neue, stabilere besorgen; außerdem sollen neue Barteile besorgt werden.

Diskussion über Konvektomat (7000 €) wird geführt. Die Sinnhaftigkeit sowie die generelle Notwendigkeit werden in Frage gestellt. Die Diskussion wird per GO-Antrag beendet und zuerst ein Haushalt ohne den Konvektomat (16700 €) zur Abstimmung gestellt welcher angenommen wird. (15:1:1) Die gesonderte Abstimmung über den Konvektomaten geht 9:6:1 aus.

GO-Antrag von SteveMattesHerbes: „Das Stupa fordert das Orga -Ref auf, bis Dezember 2020 eine Betriebsanleitung inklusive beispielhafter Erläuterung für die Nutzung des anzuschaffenden Konvektomaten zu verfassen und dem StuPa vorzulegen.“ (16:0:0)

Anlagen-Ref: 2400 €

Theaterflatrate: 25000 €

Vertrag läuft nächstes Jahr im September aus und das Theater will ihn um 2 Jahre verlängern allerdings mit erhöhten Kosten. Die Diskussion ob man die Flatrate unterstützen soll wird, nach Gegenrede von MelinaArnold und MarcelKapfer (Abstimmunge über GO-Antrag: 6:4:6), per GO-Antrag beendet. Abstimmung über die 25000 €. (15:1:0)

Öff-Ref: 10000 €

Es sind weiter Bildschirme geplant. Abstimmung. (15:0:0)

Queer-Referat: 550 €

Abstimmung. (16:0:0)

Abstimmung über die genannten Punkte (Ausnahme derer über die separat abgestimmt wurde). (16:0:0)

#### **TOP 7: Wahl des Postens "StEx Kultur & Bildung"**

Zwei Bewerbungen: JanAnklam und JudithLebski. JudithLebski wird in Abwesenheit von DanielKlinke vorgestellt. Ihre bisherige Arbeit als Kulturreferentin und generelle Eignung wird diskutiert. Die Diskussion über JudithLebski wird per GO-Antrag beendet und JanAnklam stellt sich vor. Nach einer offenen Fragerunde beginnt die Personaldebatte.

Die Entscheidung über die Wahl des neuen StExlers für Kultur und Bildung wird auf nächste Woche vertagt und auf Wunsch von DanielUhrmann als letzter Punkt besprochen.